

	<p>Object: Schickard'sche Rechenmaschine (Rekonstruktion)</p> <p>Museum: Stadtmuseum Tübingen Kornhausstraße 10 72070 Tübingen 07071/2041711 stadtmuseum@tuebingen.de</p> <p>Inventory number: 6412a</p>
--	--

Description

1623 konstruierte der Tübinger Astronom, Mathematiker und Hebraist Wilhelm Schickard (1592-1635) die weltweit erste Rechenmaschine. Er nannte sie "Rechenuhr". Mit ihr war es möglich zu addieren, subtrahieren, multiplizieren und dividieren.

Ein originales Exemplar der Rechenmaschine hat sich nicht erhalten. Auf Basis von präzisen Konstruktionsplänen, die Schickard an Johannes Kepler sandte, konnte Bruno Baron von Freytag-Löringhoff 1957 die Maschine rekonstruieren.

Basic data

Material/Technique: Holz, Messing, Papier, Glas
Measurements: H 60 cm; B 77 cm; T 36 cm

Events

Created	When	1957
	Who	Bruno von Freytag-Löringhoff (1912-1996)
	Where	Tübingen
Template creation	When	1623
	Who	Wilhelm Schickard (1592-1635)
	Where	Tübingen

Keywords

- Mathematical instrument
- Mathematics

- Mechanical calculator
- Replik (Nachbildung)

Literature

- Fastnacht, Kathrin/Pachnicke, Claudine (Hrsg.) (2005): Der stadtgeschichtliche Spaziergang. Begleitbuch zur Ausstellung im Stadtmuseum Tübingen. Katalog zur gleichnamigen Ausstellung am Stadtmuseum Tübingen. Tübingen